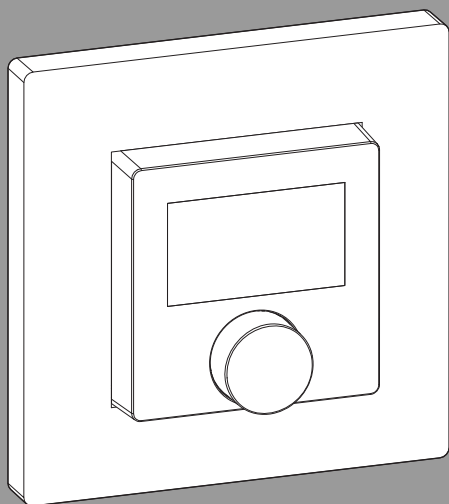


Vor Bedienung sorgfältig lesen.



## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Symbolerklärung und Sicherheitshinweise</b> .....	<b>2</b>
1.1	Symbolerklärung .....	2
1.2	Allgemeine Sicherheitshinweise .....	3
<b>2</b>	<b>Angaben zum Produkt</b> .....	<b>3</b>
2.1	Produktbeschreibung .....	3
2.1.1	RC100.2 (H) als Regler .....	3
2.1.2	RC100.2 (H) als Fernbedienung .....	3
2.1.3	RC100.2 (H) als Bedieneinheit .....	3
2.2	Übersicht der Bedienelemente und Symbole.....	4
<b>3</b>	<b>Raum-Solltemperatur einstellen</b> .....	<b>5</b>
<b>4</b>	<b>Lüftungsstufe einstellen</b> .....	<b>5</b>
<b>5</b>	<b>Kühlbetrieb</b> .....	<b>5</b>
<b>6</b>	<b>Elektrischen Nachheizter freigeben</b> .....	<b>6</b>
<b>7</b>	<b>Störungsanzeigen</b> .....	<b>6</b>
<b>8</b>	<b>Tastensperre zeitlich begrenzt aufheben</b> .....	<b>6</b>
<b>9</b>	<b>Standby-Modus/Ausschalten</b> .....	<b>6</b>
<b>10</b>	<b>Umweltschutz und Entsorgung</b> .....	<b>7</b>
<b>11</b>	<b>Konformitätserklärung</b> .....	<b>7</b>
<b>12</b>	<b>Datenschutzhinweise</b> .....	<b>7</b>

## 1 Symbolerklärung und Sicherheitshinweise

### 1.1 Symbolerklärung

#### Warnhinweise

In Warnhinweisen kennzeichnen Signalwörter die Art und Schwere der Folgen, falls die Maßnahmen zur Abwendung der Gefahr nicht befolgt werden.

Folgende Signalwörter sind definiert und können im vorliegenden Dokument verwendet sein:



#### GEFAHR

**GEFAHR** bedeutet, dass schwere bis lebensgefährliche Personenschäden auftreten werden.



#### WARNUNG

**WARNUNG** bedeutet, dass schwere bis lebensgefährliche Personenschäden auftreten können.



#### VORSICHT

**VORSICHT** bedeutet, dass leichte bis mittelschwere Personenschäden auftreten können.

#### HINWEIS

**HINWEIS** bedeutet, dass Sachschäden auftreten können.

#### Wichtige Informationen



Wichtige Informationen ohne Gefahren für Menschen oder Sachen werden mit dem gezeigten Info-Symbol gekennzeichnet.

## 1.2 Allgemeine Sicherheitshinweise

### ⚠ Hinweise für die Zielgruppe

Diese Bedienungsanleitung richtet sich an den Betreiber des Produkts.

Die Anweisungen in allen Anleitungen müssen eingehalten werden. Nichtbeachten kann zu schweren Personenschäden – auch mit Todesfolge – sowie Sach- und Umweltschäden führen.

- ▶ Bedienungsanleitungen (Heizungsregler usw.) vor der Bedienung lesen und aufbewahren.
- ▶ Sicherheits- und Warnhinweise beachten.
- ▶ Reinigung und Wartung nach den aufgeführten Intervallen mindestens einmal jährlich durchführen. Dabei die Gesamtanlage auf ihre einwandfrei Funktion prüfen.
- ▶ Aufgefundene Mängel umgehend beheben lassen.

### ⚠ Bestimmungsgemäße Verwendung

- ▶ Produkt ausschließlich zur Regelung von Heizungsanlagen verwenden.

Jede andere Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Daraus resultierende Schäden sind von der Haftung ausgeschlossen.

### ⚠ Schäden durch Frost

Wenn die Anlage nicht in Betrieb ist, kann sie einfrieren:

- ▶ Hinweise zum Frostschutz beachten.
- ▶ Anlage immer eingeschaltet lassen, wegen zusätzlicher Funktionen, z. B. Warmwasserbereitung oder Blockierschutz.
- ▶ Auftretende Störungen umgehend beseitigen lassen.

## 2 Angaben zum Produkt



In Deutschland darf RC100.2 (H) ohne zusätzliche Zeitschaltuhr/Zeitprogramm nicht als Regler für Heizungsanlagen eingesetzt werden (Gebäudeenergiegesetz GEG).

### 2.1 Produktbeschreibung

Die RC100.2 (H) ist eine Bedieneinheit zur Regelung und Fernbedienung von Heizungs- und Lüftungsanlagen.

#### 2.1.1 RC100.2 (H) als Regler

In Verbindung mit Wärmeerzeugern mit BC25 – BC30 und einem ungemischten Heizkreis kann RC100.2 (H) als raumtemperaturgeführter Regler eingesetzt werden.

An der RC100.2 (H) kann die gewünschte Raumtemperatur eingestellt werden. RC100.2 (H) sendet die Raumtemperatur als Regelgröße an die BC.

#### 2.1.2 RC100.2 (H) als Fernbedienung

In Verbindung mit Wärmeerzeugern mit BC400 oder Wärmeerzeugern mit einem Regler RC300/RC310/HMC300/HMC310 kann RC100.2 (H) als Fernbedienung für einen Heizkreis eingesetzt werden.

An der RC100.2 (H) kann die gewünschte Raumtemperatur eingestellt werden. RC100.2 (H) sendet die Raumtemperatur, die Raumtemperaturänderung und den Taupunkt (nur bei RC100.2 H) als Regelgröße an die BC/den Regler.

#### 2.1.3 RC100.2 (H) als Bedieneinheit

##### Lüftungsgeräte

In Verbindung mit Lüftungsgeräten kann RC100.2 (H) als Bedieneinheit für das Lüftungsgerät eingesetzt werden. Bis zu 4 RC100.2 (H) können im System verwendet werden.

An der RC100.2 (H) kann die Lüftungsstufe eingestellt werden. RC100.2 H sendet die relative Luftfeuchte als Regelgröße an die Gerätesteuerung.

##### Warmluftheizung

In Verbindung mit Warmluftheizung kann RC100.2 (H) als Bedieneinheit für die Einzelraumregelung eingesetzt werden. Bis zu 16 RC100.2 (H) können im System verwendet werden.

An der RC100.2 (H) kann die gewünschte Raumtemperatur eingestellt werden und ein elektrischer Nachheizer freigegeben/blockiert werden. RC100.2 (H) sendet die gemessene Raumtemperatur als Regelgröße an die Gerätesteuerung.

## 2.2 Übersicht der Bedienelemente und Symbole

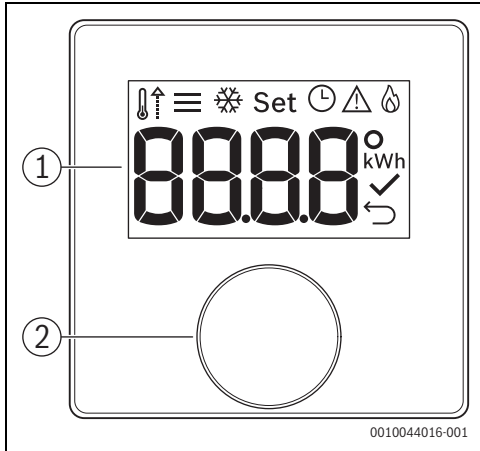


Bild 1 Bedienelemente

	Element	Funktion
[1]	Display	Anzeige von Temperatur, Lüftungsstufe, Servicemenü
[2]	Auswahlknopf	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Drehen, um einen Einstellwert (z. B. Temperatur) zu ändern oder zwischen den Menüs oder Menüpunkten zu wählen.</li> <li>▶ Drücken, um ein Menü oder einen Menüpunkt zu öffnen, einen eingestellten Wert (z. B. Temperatur) oder eine Meldung zu bestätigen.</li> </ul>

Tab. 1 Erklärung der Bedienelemente

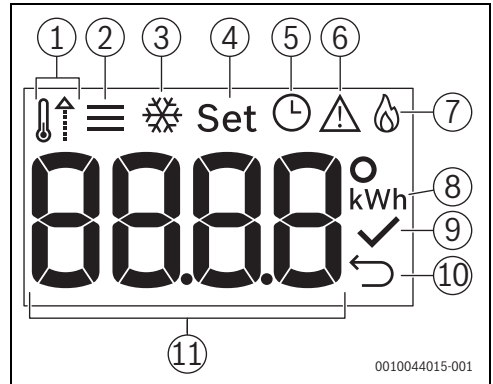


Bild 2 Symbole im Display

	Symbol für	Bemerkung
[1]	Elektrischer Nachheizer/Kompressor	Bei Warmluftheizung: Der elektrische Nachheizer ist in Betrieb. Bei Wärmepumpen: Der Kompressor ist in Betrieb.
[2]	Servicemenü	Das Display zeigt Einstellungen aus dem Servicemenü.
[3]	Kühlbetrieb	nur bei kühlfähigen Wärmepumpen; zeigt an, dass die Voraussetzungen für Kühlbetrieb gegeben sind → Kapitel 5 auf Seite 5
[4]	Einstellung	Blinken: Wert kann verändert werden Leuchtet stetig: Wert wurde geändert
[5]	Zeitprogramm	Bei Verwendung als Fernbedienung: Die Anlage arbeitet nach einem eingestellten Zeitprogramm.
[6]	Störung	→ Kapitel 7 auf Seite 6
[7]	Brenner in Betrieb	nur bei Gas-Brennwertgeräten
[8]	Einheit kWh	für Energieverbrauchsanzeige
[9]	Bestätigung	Zeigt eine erfolgreiche Aktion an.
[10]	Menü verlassen	Durch einen Druck auf den Auswahlknopf wird das aktuelle Menü verlassen.
[11]	Temperaturanzeige	in Standardanzeige: aktuell gemessene Raumtemperatur

Tab. 2 Symbolerklärung





### 3 Raum-Solltemperatur einstellen

Wenn die Bedieneinheit RC100.2 (H) einem Wärmeerzeuger zugeordnet ist, kann an der RC100.2 (H) die Soll-Raumtemperatur eingestellt werden:

- ▶ Auswahlknopf drehen, bis die gewünschte Soll-Raumtemperatur im Display angezeigt wird.  
Das Display wechselt nach 5 Sekunden in die Standard-Anzeige und zeigt die gemessene Raumtemperatur.

### 4 Lüftungsstufe einstellen

Wenn die Bedieneinheit RC100.2 (H) einem Lüftungsgerät zugeordnet ist, kann an der RC100.2 (H) die Lüftungsstufe eingestellt werden:

- ▶ Auswahlknopf drehen, bis die gewünschte Einstellung im Display angezeigt wird.
  - : ausgeschaltet
  - | ... 4: Lüftungsstufe 1 bis Lüftungsstufe 4
  - : automatischer Betrieb nach Bedarf
  - : automatischer Betrieb nach Zeitprogramm (nur in Kombination mit einer Bedieneinheit mit Zeitprogramm)
  - P 1: Einschlafmodus (2 Stunden lang Betrieb mit Lüftungsstufe 1)
  - P 4: Intensivlüftung (15 Minuten lang Betrieb mit Lüftungsstufe 4)
  - P 5: nur Abluft (zeitlich begrenzt)
  - P P: Partylüftung (8 Stunden lang Betrieb mit Lüftungsstufe 4)
  - P F: Kaminfunktion (10 Minuten lang Betrieb mit Zuluftüberschuss)
  - F : Filterwechsel (Filterwechsel durch Drücken bestätigen)

Das Display wechselt nach 5 Sekunden in die Standard-Anzeige und zeigt die aktuelle Lüftungsstufe.



Wenn im Display F  erscheint:

- ▶ Filter wechseln und Filterwechsel durch Drücken des Auswahlknopfs bestätigen.

### 5 Kühlbetrieb



Manche Heizkreise bei Wärmepumpen können auch zum Kühlen verwendet werden. Fragen Sie Ihren Fachinstallateur.

Für den Kühlbetrieb müssen folgende Bedingungen erfüllt sein:

- Der Wärmeerzeuger muss zum Kühlen geeignet sein.
- Die Kühlfunktion ist in der Gerätesteuerung aktiviert.
- RC100.2 (H) ist dem Kühlkreis zugeordnet.
- Die Außentemperatur übersteigt einen gesetzten Wert für eine bestimmte Zeit.


Wenn diese Voraussetzungen gegeben sind, zeigt das Symbol  im Display der RC100.2 (H) den möglichen Kühlbetrieb an.



Bild 3

Wenn die Bedieneinheit RC100.2 (H) einem Kühlkreis zugeordnet ist, kann an der RC100.2 (H) die Soll-Kühltemperatur eingestellt werden:

- ▶ Auswahlknopf drehen, bis die gewünschte Soll-Kühltemperatur im Display angezeigt wird.  
Das Display wechselt nach 5 Sekunden in die Standard-Anzeige und zeigt die gemessene Raumtemperatur.

Der Kühlbetrieb wird automatisch beendet, sobald die Voraussetzungen nicht mehr erfüllt sind.

## 6 Elektrischen Nachheizer freigeben

Voraussetzung:

- RC100.2 (H) ist einer Warmluftheizung als Einzelraumregler in einem Raum mit elektrischem Nachheizer zugeordnet.

Unter dieser Voraussetzung kann der elektrische Nachheizer über RC100.2 (H) freigegeben werden:

- ▶ In der Standardanzeige: Auswahlknopf kurz drücken und drehen, bis im Display **ON** angezeigt wird.
- ▶ Auswahlknopf kurz drücken.  
Der elektrische Nachheizer ist freigegeben.



In der Standardanzeige wird das Symbol  $\uparrow$  nur angezeigt, wenn der Nachheizer in Betrieb ist.

Um die Freigabe zu widerrufen:

- ▶ In der Standardanzeige: Auswahlknopf kurz drücken und drehen, bis im Display **OFF** angezeigt wird.
- ▶ Auswahlknopf kurz drücken.  
Der elektrische Nachheizer ist gesperrt.



## 7 Störungsanzeigen

Bei Störungen im System wird eine Störungsanzeige im Display der RC100.2 (H) und am Bedienfeld des Wärmereizers ausgegeben.



Weitere Störungsanzeigen sind abhängig vom Wärmereizer im System.

- ▶ Bedeutung der Störungsanzeigen der Installationsanleitung des Wärmereizers entnehmen.

Störung	Beschreibung	Behebung
	Anlagendruck zu niedrig.	▶ Heizungswasser nachfüllen (→ Installationsanleitung des Wärmereizers).
	Filter verschmutzt.	▶ Filter wechseln. ▶ Filterlaufzeit im Menüpunkt <b>F IL</b> durch Drücken des Auswahlknopfs zurücksetzen.

Tab. 3

## 8 Tastensperre zeitlich begrenzt aufheben

Bei Einzelraumregelung kann RC100.2 (H) durch übergeordnete Regelungselemente gesperrt werden. Eine Bedienung ist dann nicht möglich.

Um die Sperre zeitlich begrenzt aufzuheben:

- ▶ Auswahlknopf mindestens 3 Sekunden lang drücken.  
Es erscheint ein Countdown, Taste gedrückt halten.  
Der RC100.2 (H) ist entsperrt.  
Die Raumsolltemperatur kann über den Auswahlknopf geändert werden.  
Nach 20 Sekunden ohne Interaktion ist RC100.2 (H) wieder gesperrt.

## 9 Standby-Modus/Ausschalten

Der RC100.2 (H) wird über den BUS mit Strom versorgt. Außer zu Wartungsarbeiten bleibt die Anlage und damit der RC100.2 (H) immer eingeschaltet.



Beim einem Stromausfall bleiben alle Einstellungen dauerhaft erhalten.

## 10 Umweltschutz und Entsorgung

Der Umweltschutz ist ein Unternehmensgrundsatz der Bosch-Gruppe.

Qualität der Produkte, Wirtschaftlichkeit und Umweltschutz sind für uns gleichrangige Ziele. Gesetze und Vorschriften zum Umweltschutz werden strikt eingehalten.

Zum Schutz der Umwelt setzen wir unter Berücksichtigung wirtschaftlicher Gesichtspunkte bestmögliche Technik und Materialien ein.

### Verpackung

Bei der Verpackung sind wir an den länderspezifischen Verwertungssystemen beteiligt, die ein optimales Recycling gewährleisten.

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwertbar.

### Altgerät

Altgeräte enthalten Wertstoffe, die wiederverwertet werden können.

Die Baugruppen sind leicht zu trennen. Kunststoffe sind gekennzeichnet. Somit können die verschiedenen Baugruppen sortiert und wiederverwertet oder entsorgt werden.

### Elektro- und Elektronik-Altgeräte



Dieses Symbol bedeutet, dass das Produkt nicht zusammen mit anderen Abfällen entsorgt werden darf, sondern zur Behandlung, Sammlung, Wiederverwertung und Entsorgung in die Abfallsammelstellen gebracht werden muss.

Das Symbol gilt für Länder mit Elektronikschrottvorschriften, z. B. „Europäische Richtlinie 2012/19/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte“. Diese Vorschriften legen die Rahmenbedingungen fest, die für die Rückgabe und das Recycling von Elektronik-Altgeräten in den einzelnen Ländern gelten.

Da elektronische Geräte Gefahrstoffe enthalten können, müssen sie verantwortungsbewusst recycelt werden, um mögliche Umweltschäden und Gefahren für die menschliche Gesundheit zu minimieren. Darüber hinaus trägt das Recycling von Elektronikschrott zur Schonung der natürlichen Ressourcen bei.

Für weitere Informationen zur umweltverträglichen Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten wenden Sie sich bitte an die zuständigen Behörden vor Ort, an Ihr Abfallentsorgungsunternehmen oder an den Händler, bei dem Sie das Produkt gekauft haben.

Weitere Informationen finden Sie hier:

[www.weee.bosch-thermotechnology.com/](http://www.weee.bosch-thermotechnology.com/)

## 11 Konformitätserklärung

Dieses Produkt entspricht in Konstruktion und Betriebsverhalten den europäischen und nationalen Anforderungen.



Mit der CE-Kennzeichnung wird die Konformität des Produkts mit allen anzuwendenden EU-Rechtsvorschriften erklärt, die das Anbringen dieser Kennzeichnung vorsehen.

Der vollständige Text der Konformitätserklärung ist im Internet verfügbar: [www.buderus.de](http://www.buderus.de).

## 12 Datenschutzhinweise



Wir, die **[DE] Bosch Thermotechnik GmbH, Sophienstraße 30-32, 35576 Wetzlar, Deutschland, [AT] Robert Bosch AG, Geschäftsbereich Thermotechnik, Göllnergasse 15-17, 1030 Wien, Österreich, [LU] Ferroknepper Buderus S.A., Z.I. Um Monkeler, 20, Op den Drieschen, B.P.201 L-4003 Esch-sur-Alzette, Luxemburg** verarbeiten Produkt- und Installationsinformationen, technische Daten und Verbindungsdaten, Kommunikationsdaten, Produktregistrierungsdaten und Daten zur Kundenhistorie zur Bereitstellung der Produktfunktionalität (Art. 6 Abs. 1 S. 1 b DSGVO), zur Erfüllung unserer Produktüberwachungspflicht und aus Produktsicherheitsgründen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 f DSGVO), zur Wahrung unserer Rechte im Zusammenhang mit Gewährleistungs- und Produktregistrierungsfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 f DSGVO), zur Analyse des Vertriebs unserer Produkte sowie zur Bereitstellung von individuellen und produktbezogenen Informationen und Angeboten (Art. 6 Abs. 1 S.1 f DSGVO). Für die Erbringung von Dienstleistungen wie Vertriebs- und Marketingdienstleistungen, Vertragsmanagement, Zahlungsabwicklung, Programmierung, Datenhosting und Hotline-Services können wir externe Dienstleister und/oder mit Bosch verbundene Unternehmen beauftragen und Daten an diese übertragen. In bestimmten Fällen, jedoch nur, wenn ein angemessener Datenschutz gewährleistet ist, können personenbezogene Daten an Empfänger außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums übermittelt werden. Weitere Informationen werden auf Anfrage bereitgestellt. Sie können sich unter der folgenden Anschrift an unseren Datenschutzbeauftragten wenden: Datenschutzbeauftragter, Information Security and Privacy (C/ISP), Robert Bosch GmbH, Postfach 30 02 20, 70442 Stuttgart, DEUTSCHLAND.

Sie haben das Recht, der auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 f DSGVO beruhenden Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, oder zu Zwecken der Direktwerbung jederzeit zu widersprechen. Zur Wahrnehmung Ihrer Rechte kontaktieren Sie uns bitte unter **[DE] [privacy.ttde@bosch.com](mailto:privacy.ttde@bosch.com), [AT] [DPO@bosch.com](mailto:DPO@bosch.com), [LU] [DPO@bosch.com](mailto:DPO@bosch.com)**. Für weitere Informationen folgen Sie bitte dem QR-Code.

# Buderus

## **Deutschland**

Bosch Thermotechnik GmbH  
Buderus Deutschland  
Sophienstraße 30-32  
D-35576 Wetzlar  
[www.buderus.de](http://www.buderus.de)  
[info@buderus.de](mailto:info@buderus.de)

## **Österreich**

Robert Bosch AG  
Geschäftsbereich Thermotechnik  
Göllnergasse 15-17  
A-1030 Wien  
Allgemeine Anfragen: +43 1 797 22 - 8226  
Technische Hotline: +43 810 810 444  
[www.buderus.at](http://www.buderus.at)  
[office@buderus.at](mailto:office@buderus.at)

## **Schweiz**

Bosch Thermotechnik AG  
Netzibodenstr. 36  
CH-4133 Pratteln  
[www.buderus.ch](http://www.buderus.ch)  
[info@buderus.ch](mailto:info@buderus.ch)

## **Luxemburg**

Ferroknepper Buderus S.A.  
Z.I. Um Monkeler  
20, Op den Drieschen  
B.P. 201 L-4003 Esch-sur-Alzette  
Tél.: 0035 2 55 40 40-1 - Fax 0035 2 55 40 40-222  
[www.buderus.lu](http://www.buderus.lu)